Rezensionen von Buchtips.net

Jean-Christophe Grangé: Der steinerne Kreis

Buchinfos

Verlag:	Bastei Lübbe (weitere Bücher von diesem Verlag zeigen)
Genre:	Thriller
ISBN-13:	978-3-404-15072-4 (bei Amazon.de bestellen)
Preis:	2,99 Euro (Stand: 21. August 2025)

Spätestens seit seinem Bestseller "Die purpurnen Flüsse" ist der Franzose Jean-Christophe Grangé bekannt für ungewöhnliche Storys mit Gänsehaut-Faktor. Und auch sein Roman "Der steinerne Kreis" weiß durch eine mysteriöse Geschichte zu gefallen. Als die Tierforscherin Diane Thiberge einen Jungen aus Indonesien adoptiert, ahnt sie noch nicht, dass ihr bisheriges Leben aus den Fugen gerät. Als nach einem Autounfall, den sie und ihr Adoptivsohn nur kanpp überleben, eine Reihe von Ritualmorden begangen werden, beginnt die resolute Wissenschaftlerin nach den Hintergründen zu forschen. Denn offenbar steht ihr Adoptivsohn im Zentrum der Morde. Die Spur der grausamen Verbrechen führt Diane in die Mongolei, wo sie eine Erklärung erhält, die die Grenze des wissenschaftlich Erklärbarem außer Kraft setzt. Wie alle Romane des Franzosen braucht auch "Der steinerne Kreis" einige Seiten um wirklich spannend und temporeich zu werden. Dann ist es jedoch schwierig, den Roman aus der Hand zu legen. Stück für Stück kommt Diane der Lösung näher, dessen Wahrheit am Ende der Welt ihr Weltbild ins Wanken bringt. Und dies ist leider auch der kritische Punkt des Romans. Das Ende wirkt leider sehr konstruiert und unglaubwürdig und hinterlässt insgesamt einen etwas enttäuschenden Eindruck.

An den Bestseller "Die purpurnen Flüsse" kommt der Roman wegen des schwachen Endes nicht heran. Lesenswert ist "Der steinerne Kreis" aber auf jeden Fall.

7 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von Michael Krause
[06. März 2004]